

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

4.7.1873 (No. 180)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 180.

Freitag den 4. Juli

1873.

Bekanntmachungen.

Nr. 15,899. Die Gemeinderäthe der waldbesitzenden Gemeinden des Bezirks haben binnen 8 Tagen anher anzuzeigen,

1. wieviele Gemeinde-Waldhüter angestellt sind,
2. wieviele Morgen Wald jeder Waldhüter zu hüten hat, sei es Gemeindewald oder angrenzender Wald anderer Besitzer,
3. welchen Gehalt jeder Hüter von der Gemeinde oder von anderen Waldbesitzern bezieht, ob und welche andere Beschäftigungen und Bezüge er hat, wieviel von dem Gehalt durch die dem Waldbesitzer nach §. 183 des Forstgesetzes zukommende Strafhälfte gedeckt ist,
4. wie der Gemeinderath mit der Dienstleistung des Waldhüters zufrieden ist.

Karlsruhe, den 1. Juli 1873.

Großh. Bezirksamt.
Bechert.

Nr. 16,004. Die Unterhaltung der Gemeindewege im Amtsbezirk Karlsruhe betreffend.

Die Gemeinderäthe **Blankenloch, Büchig, Friedrichsthal, Sagsfeld, Rintheim, Stafforth** und **Spöck** erhalten mit nächster Post die zum Vollzuge genehmigten Antragsrelationen für 1874, um solche bei Aufstellung des Gemeinde-Voranschlags für 1874 genau zu berücksichtigen und als Beilage desselben s. Zt. mitvorzulegen.

Karlsruhe, den 2. Juli 1873.

Großh. Bezirksamt.
Bechert.

Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken empfangen: Für das Diakonissenhaus: von Ungenannt die ständige Gabe für 2 Monate mit zusammen 1 fl.; durch Pfarrer Walter für das Diakonissenblatt der Anstalt „Der Krankenfreund“ 106 fl. 42 kr.; von dem obern Schwarzwälderverein für innere Mission A. B. 7 fl.; Pfarrer Zimmern in Graben zum gesegneten Andenken an seine selig entschlafene Mutter, Frau Professor Karoline Zimmern geb. Walther, 25 fl.; Ungenannt 2 österreichische Silberrentenscheine, je auf 100 fl. österreichische Währung lautend, mit Coupons, deren ersterer auf 1. Juli d. J. fällig war; W. G. zu Erfrischungen für Kranke 3 fl. 30 kr.; Bauinspektor Heinrich 25 fl.; der Gemeinschaft Ruitz 12 fl.; Ungenannt 1 fl. 30 kr.; Ungenannt 3 fl. und 30 kr.; den Angehörigen der Frau Kühn 10 fl.; der Redaktion des evangelischen Kirchen- und Volksblattes 20 fl. 30 kr.; Frau Krauth Jahresbeitrag 4 fl.; Frau Stöppel 3 fl. 55 kr.; W. B. und J. durch A. 1 fl. 24 kr.; Ungenannt 1 fl. 9 kr.; Frau Luise Frey alte Kleider und Leinwand; Ungenannt eilige Stücke alten Hausrath; Ellsp und Morise in Mannheim Leinwand und Reste von Baumwollzeug; Freunden in Graben 46 Stück Eier, 1 1/2 Pfund Butter, 1 Laib Brod und 1 Kuchen; Frau Biegert in Altenheim 1 Pfund Butter; Freunden in Knielingen 173 Stück Eier, Milch, 1 Pfund Butter und 2 Pfund Schmalz; Ungenannt 1 Korb alte Bede; Bäcker Kaufmann 1 Sack Hasenbrot; einer Freundin in Offenbach 14 Stück Eier; desgleichen in Baisenhäusen 14 Stück Eier und Obst; ebenso in Neureuth Eier und Kuchen; Bäcker Drollingen in Knielingen 1 Sack alte Bede; Freunden in Helmstadt 15 Stück Eier; Bäcker G. 1 Sack Fuchsmehl und 1 mürben Kranz; Ungenannt in Wemprechtshofen 2 Pfund Butter. Für das Kinderkrankenhaus: von Fräulein v. R. 1 fl. 45 kr.; Ungenannt 1 fl. 15 kr.; Divisionspfarrer Lindenmeyer (wie oben) 25 fl. Für den Schwefelfund: von Sattler Hirtz 2 fl.; Ungenannt 5 fl.; den Verwandten der in der Anstalt verstorbenen Fräulein Kniefe 30 fl.; Ungenannt 10 fl.; Charles Niel 2 fl. 42 kr.; Frau H. in Baden 10 fl. Für das Marthahaus: von Pfarrer Zimmern (wie oben) 25 fl.; dem adeligen Damenstift 12 fl.; der Redaktion des evangelischen Kirchen- und Volksblattes 12 fl.; Divisionspfarrer Lindenmeyer (wie oben) 10 fl.; S. v. R. 1 fl. 45 kr. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 2. Juli 1873.

Der Verwaltungsrath.

Berein zur Erbauung billiger Wohnhäuser.

Der Dividendenschein Nr. 1 pr. 1872 kann bei dem Vorstandsmitgliede Herrn Banquier Veit L. Homburger mit 6 fl. 12 kr. erhoben werden.

Der Vorstand.

Aufforderung.

3.1. Am 1. Juli d. J. waren die städt. Umlagen für das 3. Quartal 1873 (1. Juli bis 1. Oktober 1873) verfallen.

Die Pfllichtigen, welche daher noch mit ihren Umlagen für die drei ersten Quartale (1. Januar bis 1. Oktober 1873) im Rückstande sich befinden, werden hierdurch aufgefordert, dieselben alsbald zu bezahlen.

Zugleich werden diejenigen Steuerpflichtigen, welche noch keine Forderungszettel erhalten haben, gebeten, uns hievon schriftlich oder mündlich Anzeige zu machen, damit wir für die ungesäumte Zustellung solcher Sorge tragen können.

Karlsruhe, den 3. Juli 1873.

Stadtkasse-Verrechnung.

Lautenschläger.

Submission.

2.1 Die Umpolsterung von 166 Leib- und 223 Kopfmattagen wird am **10. d. M., Morgens 10 Uhr**, im Bureau der unterzeichneten Verwaltung, woselbst Bedingungen zur Einsicht offen liegen, an die Mindestfordernden vergeben werden.

Unternehmer wollen ihre Submissionen versiegelt und mit gehöriger Aufschrift versehen bis zum Termine einreichen.

Karlsruhe, den 2. Juli 1873.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Hausversteigerung.

3.3. Das zur Gemeinschaft des verstorbenen Zeugschmieds Leopold Schmidt und

seiner Ehefrau, Magdalene, geb. Neubert dahier, gehörige zweistöckige Wohnhaus Erbprinzenstraße 13 dahier, neben Erwin Kaupp, Bergolder, und Eduard Pring, Hoffärber, wird am

Montag den 7. Juli 1873,

Nachmittags 3 Uhr,

der Theilung wegen in meinem Geschäftszimmer öffentlich versteigert, und erfolgt der Zuschlag sogleich, wenn 22,500 fl. erlöst werden. Die näheren Bedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18. Juni 1873.

Großh. Notar Grimmer.

Bekanntmachung.

Die Gant gegen Kaufmann Arleth hier betreffend.

Freitag und Samstag den 4. und 5. Juli wird die Fahrnißversteigerung ausgesetzt und beginnt wieder am nächsten Montag Früh 9 Uhr.

Die dort zur Versteigerung kommenden Gegenstände werden inzwischen durch dieses Blatt noch verkündet werden.

Karlsruhe, den 3. Juli 1873.

Der Gerichtsvollzieher Hügle.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Erbprinzenstraße 37 ist der mittlere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Keller etc., auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

*3.2. Kriegsstraße 62 ist der dritte Stock, bestehend in 8 Zimmern, 3 Mansarden, Keller und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen zwischen 12—1 Uhr Mittags.

* Langestraße 177 ist 3 Treppen hoch eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, pro 23. Juli oder pro 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst im Laden.

— Langestraße 179 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

*2.2. Langestraße 229 ist der 3. Stock mit 5—7 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.2. Marienstraße 16 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde, Speicherkammer, Trockenspeicher, Keller, Holzremise und Antheil am Waschhaus, mit Glasabfluß, Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Auch ist daselbst im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern mit Keller und Holzremise, Wasserleitung u. auf 23. Juli zu vermieten.

Mühlburgerstraße 9 sind zwei geräumige Wohnungen, jede bestehend aus einem Stockwerk mit 4 Zimmern, Küche, Keller nebst 1 Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst.

— Ruppurrerstraße 48 ist der ganze 2. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, großer Küche, Keller, Holzremise, Waschküche, auf Verlangen auch ein Mansardenzimmer, für 200 fl. auf 23. Juli zu vermieten.

2.1. Schloßplatz 6 ist auf den 23. Juli eine ganz neu renovirte, sehr schöne Wohnung von 7 geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör für 550 fl. zu vermieten. Näheres daselbst.

* Schloßplatz 9 ist zu ebener Erde im Seitenbau eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und geräumigem Keller, auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten.

3.1. Schützenstraße 13 ist eine Wohnung von 3—5 Zimmern und allem nöthigen Zugehör zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst.

*2.1. Sophienstraße 43 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, 2 Alkoven und 2 Mansarden mit Zugehör, Glasabfluß, Wasserleitung und Gartenbesuch, auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten und im 1. Stock daselbst zu erfragen.

* Steinstraße 7 sind auf den 23. Juli d. J. 2 Wohnungen im 2. und 3. Stock, bestehend in je 5 Zimmern, Alkov, Küche u. zu vermieten. Auch können dieselben in kleineren Partien vermietet werden. Näheres zu ebener Erde.

6.1. Viktoriastraße 8 ist auf den 23. Oktober der 2. Stock mit 6 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung (die Wohnung mit Glasabfluß) und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten.

* Waldstraße 3 ist im Seitenbau im 4. Stock eine Wohnung mit 2 Zimmern und Kammer auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Waldstraße 62 ist auf 23. Juli oder 23. Oktober ein Laden nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer, Holzstall und versehen mit Gaseinrichtung zu vermieten. Zu erfragen im Hause nebenan Nr. 64.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Langestraße 94 ist ein geräumiger Laden mit zwei Auslagefenstern nebst anstößendem Zimmer und Küche auf den 23. Juli zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.2. Ein großer Laden in bester Geschäftslage und auf der Winterseite, Langestraße 163, mit anstößendem großem Zimmer, ferner mit oder ohne Magazine und mit oder ohne Wohnung, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst eine Stiege hoch.

Laden zu vermieten.

* Langestraße 57 ist ein schöner Laden nebst Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst Zugehör, sowie 2 kleine Zimmer im 2. Stock sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstraße 4.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Eine Parterrewohnung mit 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist sogleich oder auf Juli zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Wohnung im zweiten Stock mit 5 Zimmern, sämmtlich auf die Straße gehend, nebst Küche und Zugehör sogleich oder auf Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 26 im Laden.

3.3. In meinem Hause Langestraße 119 ist im vierten Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Küche, 2 Kammern u., sowie Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

Wilh. Schleich.

Zu vermieten:

1. eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Salon und Balkon mit Zugehör,
2. eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör per 23. Juli oder sogleich: Nowads-Anlage 1.

* Eine elegante Parterrewohnung in bester Lage der Stephanienstraße mit 8 Zimmern und Zugehör ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt

G. Brückner, Langestraße 126.

* Es ist eine Wohnung im ersten Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller, auf Verlangen 3 Zimmer, an eine kinderlose Familie auf 23. Juli zu vermieten. Daselbst ist ein großes, möblirtes Zimmer auf 1. August an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 1 im zweiten Stock.

* Eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkoven, Küche nebst Zugehör, ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten: Hauptstraße 36 in Durlach.

*2.1. Eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend aus 4 ineinandergehenden, schönen, freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller nebst den übrigen Erfordernissen, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 92, parterre rechts.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Karl-Friedrichstraße 23 sind 3 ineinandergehende Parterrezimmer mit 5 Fenstern, Aussicht auf den Rondelpfad, zu vermieten.

*2.1. Auf dem Rondelpfad, in dem Ferd. Mayer'schen Neubau, sind sogleich, oder auf 23. Juli, im 3. Stock zwei freundlich gelegene Zimmer (eines mit Balkon) unmöblirt zu vermieten. Näheres im gleichen Stock.

* Erbprinzenstraße 18 ist sogleich ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock.

* Ein einfaches möblirtes Zimmer ist sogleich an einen stillen Herrn zu vermieten. Näheres Adlerstraße 13a, zu erfragen beim Eigenthümer.

*3.1. Sogleich oder auf den 1. August ist ein unmöblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen beim Eigenthümer Steinstraße 25. — Ebendasselbst ist auch auf den 1. Juli Stallung für 3 Pferde, Dienerzimmer und Remise zu vergeben.

* Spitalstraße 25, 2 Stiegen hoch vom Hofthor links, sind 2 hübsch möblirte, kleinere Zimmer auf 15. Juli zu vermieten.

* Ludwigsplatz 59 ist im 2. Stock ein freundliches, möblirtes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist auf 16. d. M. Marienstraße 7 im zweiten Stock zu vermieten.

* Zirkel 2a sind zwei (auf Verlangen auch drei) unmöblirte Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst unten rechts.

* Ein schönes, großes, möblirtes Zimmer ist auf den 15. Juli zu vermieten: Blumenstraße 15. Ebendasselbst ist auch eine kleine Wohnung an eine stille, ruhige Familie zu vermieten.

* Langestraße 93, Eingang Kronenstraße, ist ein schön möblirtes Zimmer, parterre, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 15. Juli zu vermieten.

* Ein schön möblirtes Parterrezimmer ist auf den 1. August zu vermieten. Näheres Langestraße 30 im Laden.

* Karlsstraße 43, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten. Ebendasselbst sind auch zwei unmöblirte, freundliche Zimmer, in den Hof gehend, zu vermieten. Das Nähere im zweiten Stock zu erfragen.

* Kronenstraße 21 ist im ersten Stock ein auf die Straße gehendes, freundliches, gut möblirtes Zimmer auf den 15. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im ersten Stock.

Wohnungsgefuche.

*2.2. Eine fremde kinderlose Familie sucht auf einige Wochen eine kleine, schattige, hübsch möblirte Parterrewohnung mit Bedienung. Offerten sub D. Rausche poste restante.

2.1. Eine Beamtenfamilie sucht auf 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine Parterrewohnung, für sich abgeschlossen, bestehend aus 2 oder 3 Zimmern, möblirt oder unmöblirt, von der Adlerstraße bis zur Herrenstraße gelegen, wird sogleich oder später zu mieten gesucht. Adressen unter Chiffre N. N. 110 beliebe man poste restante einzusenden.

In Mitte der Stadt wird eine Wohnung von 6 bis 8 Zimmern, am liebsten mit Antheil am Garten, auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Gefällige Anträge bittet man bei E. Brückner, Langestraße 126, abzugeben.

* Eine ruhige Familie sucht zum Oktober eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten im Bahnhofstadtteil. Adressen O. W. H. poste restante erbeten.

Zimmergesuch.

* Zwei solide junge Herren, welchen den Tag über in Geschäften sind, suchen im mittleren Stadtteil ein unmöbliertes Zimmer. Gef. Anträge beliebe man unter Chiffre F. H. Nr. 426 poste restante einzusenden.

Gesuch.

* 2.1. Ein junger Engländer und 2 junge Damen, Geschwister, wünschen Aufnahme in eine feingebildete deutsche Familie von Mitte August bis Mitte Dezember. Gefällige Anerbieten werden entgegengenommen: Bismarckstraße 1d im untern Stock.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 23 unten.

* Ein braves, einfaches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Amalienstraße 24, im 3. Stock.

* Ein reinliches, redliches Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine gute Stelle: Amalienstraße 14 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Akademiestraße 41.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich den Hausarbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 3 im untern Stock.

* Ein tüchtiges Kindsmädchen wird sofort gesucht: Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 22 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Nowack-Anlage 7 im dritten Stock.

* In eine Kaufmanns-Familie ohne Kinder nach Heidelberg wird ein Mädchen gesucht, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und die übrigen häuslichen Geschäfte willig und pünktlich verrichtet. Freundliche Behandlung und hoher Lohn werden zugesichert, jedoch müssen gute Zeugnisse vorgezeigt werden können. Näheres Erbprinzenstraße 2 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides Mädchen von festem Alter, welches nähen und bügeln kann, auch zu kochen versteht, sucht auf 15. Juli eine Stelle, entweder als Zimmermädchen oder auch zur Versorgung der Haushaltung. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut empfohlen werden kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Fa-

milie. Zu erfragen Rüppurrer Landstraße 38 im zweiten Stock.

Zwei geübte Lackierer

und ein tüchtiger Anstreicher werden für dauernde Beschäftigung gesucht von
R. Leute, Rüppurrerstraße 8.

Ladnerin-Gesuch.

4.3. Für ein hiesiges Modewaarengeschäft wird eine Verkäuferin gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ladenmädchen.

* Ein ordentliches, solides Frauenzimmer, noch jung wäre erwünscht, aus anständiger Familie, welches im Rechnen und Schreiben gut erfahren ist, wird für auswärtig sogleich gesucht. Zu erfragen Waldstraße 89 in der Wirthschaft.

Kindsmädchen-Gesuch.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein zuverlässiges Kindsmädchen gesucht: Herrenstraße 19 eine Stiege hoch rechts.

Lehrlings-Gesuch.

* 3.2. Ein junger Mann, der die Photographie zu erlernen wünscht, kann sogleich eintreten, und erhält sogleich Bezahlung in der Photographischen Anstalt von Kühn & Bauer, Langestraße 233.

Stelle-Gesuch.

— Ein gefestigter junger Mann, dem die besten Referenzen zur Seite stehen, der deutschen und französischen Sprache mächtig und mit der Buchführung vollkommen vertraut ist, sucht bis 1. August eine feste Stelle. Offerten wolle man gef. Karlsstraße 35 adressiren.

Lehrstelle-Gesuch.

* 2.2. Für ein 15jähriges, anständiges Mädchen vom Lande wird in einem israelitischen Geschäfte eine Stelle gesucht. Offerten unter R. 10 werden poste restante hier entgegengenommen.

Beschäftigungsgesuche.

* 2.2. Eine Frau sucht Beschäftigung im Bügeln und Waschen in und außer dem Hause. Zu erfragen Hasanenstraße 17 im 4. Stock.

* Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißnähen und Ausbessern. Zu erfragen Augartenstraße 3b.

* Ein Mädchen, welches auf einer Singer-Maschine eingeübt ist, sucht Beschäftigung, am liebsten bei einer Kleidermacherin. Zu erfragen Kriegsstraße 59.

* Eine geübte Kleidermacherin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Ein Rosenkranz, in Silber gefaßt, mit schwarzen und weißen Perlen aus Agatsteinen, wurde am 2. Juli, Abends, von dem Vinzentiushaufe durch die Kriegsstraße bis an's ehem. Eitlingertor verloren; dem redlichen Finder wird eine gute Belohnung zugesichert. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Von der Amalienstraße 42 durch die Erbprinzenstraße, Friedrichsplatz-Arkaden bis an das Groß. Lyceum und zurück durch die Langestraße und Waldstraße bis in die Blumenstraße wurde ein 10 fl. Schein verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Amalienstraße 42.

Entflogen

* ist ein Kanarienvogel gestern, Donnerstag, Zähringerstraße 59 im zweiten Stock, rechts der Treppe; welchem er zugeflogen, wird um gef. Aushändigung gegen Belohnung ersucht

Hausverkauf.

2.2. Wegen Wegzug ist ein gut unterhaltenes, rentables Wohnhaus, unweit der kath. Kirche, mit Seitengebäuden, Hof und Garten zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

* Ein einfaches Wohnhaus mit Duer- und Seitenbau und bedeutenden Hofräumlichkeiten, im östlichen Stadtteil gelegen, ist um den Preis von ungefähr 6000 fl. aus freier Hand zu verkaufen. Zu erfahren Steinstraße 6 im zweiten Stock.

Eine feine Wirthschaft

2.2. in Straßburg
in besserer Lage ist billig zu verkaufen. Wirkliche Reflektanten wenden sich gef. an
H. Winter, 28 Herrenstraße.

Der diesjährige Korntrug

von circa 1 bad. Morgen Acker ist auf dem Halm zu verkaufen. Näheres Ammoriaalfabrik bei Karlsruhe, Sommerstrich.

Verkauf

von neuen Seegras-Matratzen und Kopfpolstern in verschiedenen Drillchen zu 8 fl. 30 fr. (Matrage und Kopfpolster) bei J. Weinheimer, Duerstraße 27.

Verkaufsanzeigen.

* Ein zweirädriger Stofkarren, bereits ganz neu, ist billig zu verkaufen: Duerstraße 27.

* Billig zu verkaufen: Kofhaarmatratzen, Seegrasmatratzen von 6 fl. 30 fr. an, Strohmattagen, Strohh- und Polsterstühle, 1 Lehnstuhl, verschiedene neue und gebrauchte Betten, Pfulben und Kissen nebst Plumeaux: Steinstraße 6, Hinterhaus parterre.

* Ein bequemer Comptoirstuhl zum Drehen und eine Gießkanne, beides gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Kronenstraße 3 im zweiten Stock.

* 4 Stück Federbetten sind zu verkaufen. Näheres Mühlburg 149a bei Maurermeister Wörner.

* Kriegsstraße 20, im vierten Stock, gegenüber der Güterhalle, sind wegen Verlegung billig zu verkaufen: 2 neue Bettladen mit Kof und einige Stück gute neue Betten.

2.1. Ein Ovaleisch, sechs Rohrstühle und eine Kommode sind Herrenstraße 20a im zweiten Stock zu verkaufen.

Kaufgesuche.

* Herrenstraße 40, zu ebener Erde, werden zwei 1/2 Violinen zu kaufen gesucht.

* Es wird ein gut erhaltenes Pianoforte zu kaufen gesucht. Gefällige Nachricht nimmt entgegen N. J. Homburger, Kronenstraße 52.

Schwungrad,

ein gebrauchtes, und ein Riemen werden zu kaufen gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

* Das Loos Nr. 186 hat den Früchtekorb gewonnen.

3.3.

Himbeer-Syrup

in ausgezeichnete Qualität per Flasche 1 fl. 12 fr. empfiehlt

Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

Ananas-Erdbeeren,
Schnittkohl,
Carotten (gelbe Rübchen),
Brockelerbsen,
Zuckererbsen (Schäfschen),
Kopfsalat 2c.

hat abzugeben
Großh. landw. Gartenbauschule.

Himbeer-Syrup

in vorzüglicher Qualität, per Flasche 1 fl. 24 fr., empfiehlt

Gustav Zeuner,
4.3. Victoriastraße 17.

Heute frische Feldchen

bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Havanna-Ausschuß

in gelagerter Waare, per Stück 2 fr.,
100 Stück 3 fl. 12 fr.,
500 Stück 1 Originalkiste 15 1/2 fl.,
1000 Stück 30 fl.

empfiehlt bestens
Ph. J. Steinhäuser,
6.3. Langestraße 122.

Zahn-Schmerzen

jeder Art werden augenblicklich vertrieben durch **Dr. Hirsch's Remedium** für jeden Zahnschmerz. Zu beziehen in Gläsern à 18 fr. bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 12.8.

Camphorseife,

nach Vorschrift des Hrn. Dr. Rittinger bereitet von **A. Osterberg-Gräner,** Läubingerstraße 18, Stuttgart.

Ungefärbtes reines Naturpräparat dient vorzüglich bei Rheumatischen und Gicht-Leiden, Empfindlichkeit der Haut, Halsübel, Brustschwäche, wirkt belebend und stärkend. Schutzmittel gegen Hautkrankheiten. Zeugnisse bedeutender Männer. Für Bäder sehr empfehlenswerth. Zu haben in Stücken à 6 Loth bei

Th. Brugier, Karlsruhe, Waldstraße 10. 6.1.

Warschauer Glycerinseife

von **Fr. Puls** per Stück 18 fr., in Cartons à 6 Stück 1 fl. 36 fr. empfiehlt 3.3. **Fr. Spelter.**

Ph. J. Steinhäuser,

Langestraße 122, empfiehlt den Herren Rauchern sein reich assortirtes Lager importirter **Havanna, Bremer und Hamburger Cigaretten** und **Tabake** in nur gut gelagerter Waare zu alten Preisen.

128. Die berühmten Pfarrer **Kayser's Hühneraugen-Pflasterchen**, nach deren 2-3maligem Gebrauche das Hühnerauge schmerzlos verschwindet, empfehle per Schächtelchen à 12 Stück 36 fr., per 3 Stück 12 fr. **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Garantie. Nettu Garantie. sicherstes Mittel gegen Schwaben und deren Brut pro 1/4 Packet 53 fr., 1/2 Packet 27 fr. Zu haben bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. 10.1.

Bodenwische

und **Bodenwischmaterial** empfiehlt billigst **W. L. Schwaab,** C. Hauser's Nachfolger.

*3.3. Ausverkauf von Parfumerie- und Toilette- Artikeln.

Wegen Umzug verkaufe ich alle in mein Geschäft einschlagende Artikel zum Fabrikpreis.

Joh. Ohnimus, Friseur,
35 Waldstraße 35.

Weißer flüssiger Leim

von **Fd. Gaudin** in Paris, fast zu gebrauchen in geringer Quantität; zum Leimen von Papier, Pappdeckeln, Porzellan, Glas 2c.

Zu haben in Flaschen à 14 und 28 fr. in der Hauptniederlage bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 30.1.

Bade-, Pferde- und Toiletteschwämme

habe ich eine bedeutende Partie erhalten und kann solche **billigst** abgeben.

12.4. **Fr. Spelter.**

Deutsche Kienpahn-Feuer- Anzünder

per Gros 24 fr. empfiehlt **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10. 12.11.

Dänische Handschuhe

mit 2 und 3 Knöpfchen, vorzügliche Qualität, **feine Waschlederhandschuhe** für Herren, sowie alle Sorten **Sommerhandschuhe** in großer Auswahl bei **A. Himmelheber,** 2.1. 165 Langestraße.

Pariser Corsetten und Sous-bras

bei **Sophie Seiler Wittwe,** Langestraße 130.

Ungehäkelte Zadenstippen (Handarbeit)

in Leinen und Baumwollen empfiehlt **A. Himmelheber,** 2.1. 165 Langestraße.

Das Reiseartikel-Magazin von **Julius Meyer,** Herienstraße 6, empfiehlt große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Hutschachteln, Reisetaschen, Geldtaschen, Umhängtaschen, Shawlriemen u. s. w. zu billigen Preisen. **Eigenes Fabrikat.** 10.9.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben im Gold- und Silberwaaren-Geschäft von

*3.2. **J. Petry Wittwe.**

Die erwartete Sendung **grau leinene sowie schwarz seidene Point-Lace-Bändchen**

ist heute eingetroffen, und empfehle gleichzeitig neue Auswahl in **weißen Point-Lace-Bändchen, „extrafeinen,**

grauen „ „ und schwarz seidenen und feinen wollenen

Mignardises, sowie passende Seide und Faden.

2.1. **H. Himmelheber,** 165 Langestraße.

3.3. Badhosen

in den verschiedensten Mustern und Größen empfiehlt zu billigen Preisen

Friedrich Wirth, Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Eine Partie ältere Badhosen gebe ich zu ermäßigten Preisen ab, für Erwachsene zu 15 und 12 kr., „ Knaben „ 9 „ 6 „

Eine frische Sendung **ungebleichter franz. Baumwolle** auf Knäuel, beste Dualität, soeben eingetroffen.

2.1. **H. Himmelheber,** 165 Langestraße.

Crystallene Thürschoner in jeder Größe hält auf Lager 3.3. **Chr. Köbig & Cie.,** Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Kochherde,

selbstverfertigte, mit Garantie, sowie das Lager in **Küchen- und Haushaltsgegenständen** empfiehlt zu billigen Preisen, bei Baarzahlung wird noch Rabatt bewilligt.

3.1. **H. Mörch,** 22 Waldstraße 22.

Anzeige.

* Häufigen Nachfragen entgegenzukommen, zeige ich wiederholt ergebenst an, daß ich **Rüppurrerstraße 18** wohne und fortwährend **Rohhaare** aufarbeite und **Wolle, Baumwolle** und **Seide** schlumpfe; die Waare wird abgeholt und wieder gebracht. Aufträge an mich durch die **Stadtpost.** **G. Stumpf.**

2.2. Leihbibliothek

von **C. Beaumel-Volz,** Herrenstraße 15.

Neu aufgenommene Werke:
Cressieux. „Die Kunstreiterin“. 3 Bde.
Große, Jul. „Natürliche Magie“. 2 Bde.
Byr, Rob. „Brad“. 2 Bände.
Boissonnas, B. „Une famille pendant la guerre“. 1 vol.
Belot, Ad. „La dame de feu“. 1 vol.
Ouida. „Pascarél“. 2 vol.
Peard, Fr. M. „Unawares“. 1 vol.

Museum.

Samstag den 5. Juli bei günstiger Witterung **Gartenmusik,** ausgeführt von der Kapelle des Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14. Anfang 6 Uhr. Der Vorstand.

Geselliger Verein Eintracht.

Freitag den 4. Juli bei günstiger Witterung

Gartenkonzert, ausgeführt von der Kapelle des 14. Artillerie-Regiments unter Leitung des Stabs-trompeters **Herrn Gläd.** 2.2.

Anfang 7 Uhr.

Militärverein Karlsruhe.

2.1. Samstag den 5. d. M., Abends 1/2 9 Uhr:

Versammlung

im vordern **Schuberg'schen** Lokale. Besprechung verschiedener Vereinsangelegenheiten und Erhebung der Monatsbeiträge. Der Vorstand.

Moiré-Schürzen

in den neuesten Mustern für Erwachsene und Kinder

empfehle bestens sortirt

2.1. **Friedrich Wirth,** Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Frankfurter Geld-Curse am 2. Juli 1873.

	fl.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	57-58
Pistolen	9	38-40
„ doppelte	9	38-40
Holländische 10 fl.-Stücke	9	52-54
Dukaten	5	30-32
„ al marco	5	32-34
20 Franken-Stücke	9	19 1/2 - 20 1/2
dito in 1/2	9	19-20
Englische Sovereigns	11	45-47
Russische Imperiales	9	38-40
5 Franken-Thaler	-	-
Dollars in Gold	2	25-26
Frankfurter Bank-Disconto	5	1/2 % G.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

30. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 16	27" 9"	Südwest	Gewitter
12 „ Mitt.	+ 20	27" 9,5"	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 16 1/2	27" 9,5"	„	„
1. Juli.				
6 U. Morg.	+ 17 1/2	27" 10"	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 14	27" 10"	West	„
6 „ Abds.	+ 14	27" 10"	„	„

Rheinwasserwärme am 2. Juli, Abends, 16 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

3. Juli. Franz Wagner von Rastatt, Bureaudirektor, mit Philippine Erhardt, verwitwete Geigle, von Emsweiler.
- „ Adolf Moser von Pforzheim, Kaufmann daselbst, mit Emilie Hirsch von Emsweiler.
- „ Karl Reih von Mühlhausen, Bäcker, mit Rosine Christ von Buchen.

Geburten:

1. Juli. Ida Sofie, Vater Karl Fix, Schaffner.
1. „ Otto Karl Johann, Vater Karl Schmidt, Botschafter.
2. „ Bertha, Vater Johann Abel, Briefträger.
3. „ Mina, Vater Herz Hilt, Kaufmann.
3. „ Albert Theodor, Vater Franz Kirchgessner, Notar.

Todesfälle:

2. Juli. Georg Maurer, Soldat im bad. 3. Dragoner-Regiment Nr. 22, ledig, alt 23 Jahre.
2. „ Wilhelm Friedrich, alt 3 Monate 8 Tage, Vater Offizier Hied.
2. „ Karl, alt 5 Jahre 9 Monate, Vater Zimmermann Zimmermann.

Wilhelm Riegel,

Carl-Friedrichstrasse 2, beim Schlossplatz.

Schuh- und Stiefel-Lager.

Gute Arbeit. Mässige Preise.



Wegen Uebergabe meines
Modewaaren-, Teppich- und Möbelstoff-Geschäfts
 werden vorher sämtliche Artikel zu namhaft billigen Preisen verkauft.

Ich mache besonders aufmerksam auf schwarze und farbige **Seidenzeuge, Herbst- und Wintermäntel, Sommer- und Winterkleiderstoffe** etc., mit welchen möglichst bis zur Uebergabe meines Geschäftes geräumt werden soll.
S. Dreyfus, Hoflieferant.

Geschäfts-Uebergabe und Empfehlung.

2.1. Der Unterzeichnete macht hiermit einem hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebnste Anzeige, daß er unterm Heutigen seine Wirtschaft zur **Stadt Straßburg** käuflich an Herrn **F. Schmitt** übergeben hat.

Dankend für das seither geschenkte Zutrauen, bittet er, dasselbe auf seinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Achtungsvoll
Bernhard Schindler.

Auf Obiges Bezug nehmend, wird es mein eifrigstes Bestreben sein, das Vertrauen meiner geehrten Gönner jederzeit zu rechtfertigen.

Zugleich empfehle ich meine kalten und warmen Speisen zu jeder Zeit, sowie einen guten Stoff Bier nebst reinen Weinen.

Auch kann an einem guten, billigen Mittagstisch Theil genommen werden.

Achtungsvoll
Friedrich Schmitt.

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich, hiermit dem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum seine Dienste als

Möbel-Transporteur,

sowohl für Umzüge in der Stadt als über Land, mittelst seines eigenen, auf's Beste eingerichteten Möbelwagens oder per Eisenbahn anzubieten und sichert reelle und möglichst billige Bedienung zu.

Achtungsvoll
L. Allgeier, Querstraße 6.

Hotel Grüner Hof.

Heute Freitag den 4. Juli

Benefiz für **Fräulein Jeanetta, Soubrette.**

Konzert und Vorstellung von Komiker **Helmstätt** und Gesellschaft.

Zum Vortrag kommt: „I trau mi net recht“, Lied. — „Leiden und Freuden eines Polytechnikers“, Solo-scene. — „Bedienter und Stubenmäd'l“. — „Damian und Anamirl“. — „Die Kunstreiterin“. — Auf Verlangen: „Ein Chorist“, classisches Couplet aus der „schönen Galathe“.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr.

Morgen Samstag Vorletztes Konzert. Anfang 8 Uhr.

Dem heutigen Blatte liegt „General-Anzeiger für Baden Nr. 5“ bei. Die darin empfohlenen Bücher und Zeitschriften halten vorräthig die Buchhandlungen von **A. Vielesfeld, Braun, Kreuzbauer, Müller & Gräff, Ulrici.**

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

[Aus der Karlsruher Zeitung.] Amtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordnung vom 26. d. M. ist der zur Dienstleistung beim 3. Brandenburgischen Infanterie-Regiment Nr. 20 kommandirte Secondelieutenant **Caspari L.** von der Infanterie des Reserve-Landwehr-Bataillons (Berlin) Nr. 35, früher im 4. Brandenburgischen Infanterie-Regiment Nr. 24 (Großherzog von Mecklenburg-Schwerin), im stehenden Heere, und zwar als Secondelieutenant im 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 wieder angestellt worden.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Rau, Rfm. von Frankfurt. Frau Gupst v. Jena. Singer v. Taubertshofheim.
Deutscher Hof. Stein, Kaufm. v. Mannheim. Straub, Rfm. v. Stuttgart. Baumgärtner, Fabr. v. Pforzheim.

Englischer Hof. Day, Schaff, u. Schmidt, Priv. a. Amerika. Skitar, Pri. v. Cuba. Wilmstein, Rfm. c. Ditten. Hirschhorn, Pri. v. Mich. Decker, Rfm. v. Leipzig. Seiler, Rfm. v. Bonn. Albert, Rfm. v. Kreibitz. Seifert, Rfm. v. Bingen.

Erbprinzen. v. Sebeck, Major im Generalstab m. Frau v. Kreibitz. Voete, Priv. m. Kam. u. Bedienung von Geln. Hiller sen., Fabr. u. Hiller jun. Fabr. m. Frau v. Pforzheim. Schwarzschild u. Dohs, Rfl. v. Frankfurt. Gerst, Rfm. v. Etzhausen.

Goldener Adler. Ott, Lehrer m. Sohn v. Salsbachwälden. Zimmer, Rfm. v. Rütth. Frau Zumbach, m. v. Sohn v. Wailen. Tschopp v. Basel. Reithauer, Tuchsheerer von Karlsruhe (Schlesien). Eoberstky Rfm. v. Berlin. Rl. Reibstein von Ueberlingen. Passant, Rent. v. Sohn v. Hagenu.

Grüner Hof. Scharpentier m. Kam. v. Tours. Meyer, Rfm. m. Frau von Hamburg. Wögelbacher, Priv. v. Salem. Steiger, Part. v. Constanz. Esinger m. Frau v. Mannheim. Herrmann, Rfm. v. Jülich. Gög. Part. m. Frau v. Karau. Seifert, Rfm. v. Geln. Thiers v. Büssel. Serrier m. Frau von Gobleng. Oberndorfer, Rfm. v. Mannheim. Haber, Rfm. von Heilbronn.

Hotel Große. Baron Kopp, Gutbes. a. Curiaud. Col. Rent. v. Paris. Bilten, Rent. von St. Petersburg. Korndorfer, Rfm. v. Säckingen. Le v. Rfm. v. Nancy. Konnecke, Rfm. v. Nachen. Wingenroth, Rfm. v. Mannheim. Winkelmann, Kaufm. von Giesfeld. Köhlich, Rfm. v. Eibesfeld. Jacobi, Rfm. v. Frankfurt. Zeere, Rfm. v. Geln. Rablson, Rfm. v. Berlin. Joll, Rfm. v. Annaberg.

Hotel Stoffleth. Meranger, Königl. bayr. Hauptmann m. Kam. v. Ulm. Bügel, Apotheker v. Ueberlingen. Pruscher, Rfm. v. Wien. Diebel, Kaufm. v. Mannheim. Reiber, Rfm. v. Barmen. Winter, Rfm. v. Schnait. Ehrmann, Rfm. v. Gobleng. Schweizer, Rfm. v. Pader. Buth, Rfm. v. Mannheim. Heinrich, Rfm. v. Düsseldorf.

Prinz Max. Frau Reitmayer v. Basel. Breustigam, Rfm. v. Erfurt. Ebb, Rfm. v. Giesen. Eggers, Rent. v. Homburg. François, Rfm. v. Mittelbronn. Weiß, Rfm. v. Oppenau.

Rothes Haus. Bloch, Kaufm. v. Kreibitz. v. Dren Partikulier v. New-York. Brandes v. Geln.